



BEZIRKSAMT SPANDAU VON BERLIN

Spandau ist die Heimat von rund 246.000 Menschen. Wir im Bezirksamt Spandau von Berlin gestalten unseren Bezirk für mehr Lebensqualität. Rund 2.000 Charaktere in mehr als 40 Berufsgruppen. Menschen mit Ideen und Visionen für die Zukunft. Mit Engagement und Leidenschaft. Mit Talenten und Fähigkeiten. Persönlichkeiten mit eigenen Geschichten und Erfahrungen. Vielfältig und einzigartig. Das ist das Team Spandau.

Das Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen (SerZ) ist eine neue Organisationseinheit, für die es im Land Berlin und darüber hinaus kaum vergleichbare Strukturen gibt. Dies bietet aktuell eine einzigartige Chance am Aufbau einer neuen Organisationseinheit sich vielfältig einbringen und aktiv mitgestalten zu können.

Zum Aufgabengebiet des SerZ gehört es u.a. auch die landesverbandlichen Aufgaben wahrzunehmen. Diese Aufgaben waren bisher bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie angesiedelt und wurde dem SerZ weitestgehend übertragen. Aus rechtlichen Gründen gibt es in den Stadtstaaten keinen Landesverband, der mit denen in Flächenbundesländern vergleichbar wäre. Das SerZ ist als Ganzes vergleichbar einem Landesverband strukturiert und erfüllt mit den einzelnen Arbeitsbereichen Aufgaben eines Landesverbandes. Der Bereich landesverbandliche Arbeit hat schwerpunktmäßig die Aufgabe, die Kontakte mit dem Deutschen Volkshochschulverband (DVV), strategischen und politischen Partnern, Gremien sowie weiteren Landesverbänden, Verbänden aus Wirtschaft und Wissenschaft für die Volkshochschulen zu erarbeiten und zu pflegen. Dazu gehört auch die bildungs- und verbandspolitische Interessenvertretung im gesellschaftlichen und politischen Umfeld. Um die landesverbandliche Aufgaben in einer Hand effektiv und wirksam wahrnehmen zu können, übernimmt das SerZ Aufgaben mit nicht-ministeriellem Charakter, die bisher in Ermangelung einer bezirksübergreifenden Einrichtung für die 12 Berliner Volkshochschulen von der für Erwachsenenbildung zuständigen Senatsverwaltung wahrgenommen wurden. Die Wahrnehmung dieser Aufgaben ist von besonderer Bedeutung und hat nicht nur eine Tragweite für Berlin, sondern für den gesamten DVV. Die Aushandlung bildungs- und verbandspolitischer Positionen zwischen/mit den Berliner Volkshochschulen und der zuständigen Senatsverwaltung sowie den anderen genannten Institutionen und damit verbundene Abstimmungsbedarf erfordert eine besondere fachwissenschaftlich-konzeptionelle, organisatorische sowie strategische und kommunikative Kompetenz und Erfahrung. Hierbei sind auch politische Interessen/Akteure*innen im besonderem Maß zu beachten.

Die **Abt. Wirtschaftsförderung, Soziales, Weiterbildung und Kultur - Amt für Weiterbildung und Kultur** sucht

ab dem 01.11.2021, unbefristet, Personal (m/w/d) für das Aufgabengebiet als

Leitung des Bereichs Landesverbandliche Arbeit

KENNZIFFER

177/2021

ENTGELTGRUPPE

E13 TV-L

ARBEITSZEIT

Vollzeit mit 39,4 Wochenstunden,
vollzeitnahe Teilzeitbeschäftigung möglich

BEWERBUNGSFRIST

29.08.2021

IHR AUFGABENGEBIET

- organisatorische, wirtschaftliche und personelle Leitung des Bereichs; Entwicklung- und Weiterentwicklung des Bereichs in Zusammenarbeit mit der Leitung des Servicezentrums
- Kompetente/r Ansprechpartner*in für die Berliner Volkshochschulen sowie im DVV und andere externe Institutionen allen landesverbandlichen Fragestellungen, Außenvertretung für die landesverbandliche Arbeit des SerZ, die Berliner landesverbandliche Verbindungsstelle
- Vernetzung verschiedener Fachgremien untereinander, Schnittstelle zwischen verschiedenen regionalen und überregionalen VHS-Gremien, Thematische Verzahnung, Mitgestaltung der inhaltlichen Diskussion, Übersetzung übergeordneter inhaltlicher Schwerpunkte auf die Berliner Strukturen, Unterstützung bei der Umsetzung überregionaler inhaltlicher Schwerpunkte
- Gremienarbeit u.a. Koordination/Moderation AG Entwicklung (u.a. von potenziellen Geschäftsfeldern)
- Kontaktaufbau und -pflege zu politischen Stakeholdern / Entscheidungsträgern (u.a. Abgeordnetenhaus)
- Erarbeitung von Positionen, Stellungnahmen, Empfehlungen, Konzepten zu erwachsenenbildungspolitisch aktuellen Themen u.a. auch auf Grundlage der VHS-Statistik und Fachauswertungen, aber auch Entwicklungsunterstützung von Ideen im Sinne eines Innovationstreibers und Aufbau eines Think-Tank-Teams
- Analyse, Bewertung und Aufbereitung von Daten von den und für die Berliner VHSen, Fachauswertungen bzw. differenzierte und spezialisierte Auswertung von Daten zur Ermittlung von Trends, Änderungen usw. in enger Zusammenarbeit mit dem Marketing-Ressort des SerZ
- Entwicklung Kommunikations- und Informationsstrukturen, Unterstützung beim Wissenstransfer nach innen und außen
- (Weiter-)Entwicklung einer Strategie für die Öffentlichkeitsarbeit für die landesverbandliche Arbeit, die nach Außen als der Landesverband Berlin wahrgenommen wird in enger Zusammenarbeit mit dem Marketing-Ressort des SerZ
- Fachliche Beratung der Leitung des Servicezentrums im landesverbandlichen Kontext

SIE HABEN...

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master) in einer für die Tätigkeit relevanten Fachrichtung z.B. Bildungswissenschaften, Pädagogik, Erziehungswissenschaften, Kulturwirtschaft, Nonprofit-Management und Public Governance, Kommunikationsmanagement;

WIR BIETEN...

- interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, in der Sie wichtige Lebensbereiche des Bezirks mitgestalten können
- Weiterentwicklung der persönlichen Kompetenzen durch Fort- und Weiterbildung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung
- Möglichkeit von Telearbeit und mobilem Arbeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Sport- und Gesundheitsangeboten

- Leitungserfahrung; Erfahrung in der Erwachsenenbildung bzw. Bildungsorganisation, profunde Kenntnisse und Erfahrungen im Management von Landesverbandlichen Themen und Netzwerk- und Gremienarbeit, bevorzugt mit Bildungsbezug / Volkshochschule
 - Kenntnisse in der Konzeptionierung, Planung, Durchführung von Bildungsveranstaltungen z.B. Initiierung Fachtagungen/Workshops/Projekte
 - Kenntnisse in wissenschaftlichen Auswertungen, Analysen, Datenauswertungen (soziodemographische Daten), Dateninterpretationen und daraus folgender Konzeptentwicklung
 - Kenntnisse in Netzwerk- und Gremienarbeit, insbesondere mit (Landes-)Verbänden, Institutionen und politischen Vertretern
 - Kenntnisse im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Beratungs- und Moderationsmethoden
 - Kenntnisse über Methoden der Verhandlungsführung- und Konfliktmoderation
 - Kenntnisse über die aktuelle Fachdiskussion in der Erwachsenenbildung
 - Kenntnisse über die Ziele und Inhalte der landesverbandlichen Arbeit im vhs Kontext und Inhalte der Arbeit der Berliner vhsen
 - Kenntnisse im Bereich Vergaberecht und Informations- und Wissensmanagement
 - PC- Anwenderkenntnisse in der Standardsoftware und zum Fachprogramm VHS-IT

 - Eine zusätzliche Beschreibung der Stellenanforderungen entnehmen Sie bitte dem [Anforderungsprofil](#) unter "[weitere Informationen](#)."
- kollegiales Arbeitsklima in einer vielfältigen, toleranten und weltoffenen Verwaltung
 - bis zu 30 Tage Erholungsurlaub in einem Kalenderjahr zzgl. 24. und 31.12. dienstfrei
 - jährliche Sonderzahlung
 - Hauptstadtzulage von bis zu 150,00 € monatlich
 - Betriebsrente (VBL) für Tarifbeschäftigte

ANSPRECHPERSONEN

Rund um das Bewerbungsverfahren

Herr Ramlow | Verwaltungsleitung | 030 90279-5203

Rund um das Aufgabengebiet

Frau Gotza | Leitung Servicezentrum | (030) 90279-5201

ERFORDERLICHE BEWERBUNGSUNTERLAGEN

1. Bewerbungsanschreiben (mit vollständiger Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse)
2. Lebenslauf (tabellarisch und lückenlos)
3. Nachweis über die geforderte Qualifikation
4. Aktuelles Arbeitszeugnis bzw. aktuelle dienstliche Beurteilung
5. ggf. unterschriebene Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich möglichst online über den "Jetzt bewerben!"-Button oder das Berliner Karriereportal.

Sollte Ihnen keine aktuelle Beurteilung bzw. kein aktuelles Zwischen- oder Arbeitszeugnis vorliegen, bitten wir Sie dieses zu beantragen und in Ihrem Bewerbungsschreiben darauf hinzuweisen.

Bewerbende, die bereits im öffentlichen Dienst tätig waren/sind, fügen zudem bitte eine [Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte](#) bei.

Bitte beachten Sie, dass nur Bewerbungen mit vollständig vorliegenden Unterlagen berücksichtigt werden können.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss gebeten. Weitere Informationen erhalten Sie bei der [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#).

HINWEISE

Es wird ein zweistufiges Auswahlverfahren durchgeführt. Die Bewerbungsgespräche finden am 28.09.2021 und am 29.09.2021 (1. Verfahrensstufe) sowie am 04.10.2021 (2. Verfahrensstufe) statt.

Bewerbungen von schwerbehinderten bzw. ihnen gleichgestellten Menschen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt. Bitte entsprechenden Nachweis beifügen.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

Über Ihre Bewerbung freuen wir uns unabhängig von Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Ihrem Alter, Ihrer Weltanschauung, geschlechtlichen Orientierung und Lebensform.

Wir weisen darauf hin, dass die weitere Kontaktaufnahme im Bewerberverfahren per E-Mail bzw. telefonisch erfolgt.

Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung entstehen (Porto, Fahrtkosten o.ä.), können leider nicht erstattet werden.

Bitte beachten Sie unsere [Informationen zum Datenschutz](#).

www.spandau.de

Weitere Stellenangebote im Bezirksamt Spandau

**HAVEL
STADT
SPANDAU**

